



Stundenplan „Atenschutzlehrgang“

Ort: Feuerwache Leonberg, Römerstr. 134, 71229 Leonberg, Tel.: 07152 / 990 4600

Lehrgangsleiter: Volker Röckle

Rechtsgrundlagen: FwDV 7; FwDV 2/1; GUV 0.6; GUV-V C 53

Tag:	Dienstag 13.04.2021			Ort / Räumlichkeit:
Zeit	Thema:			
	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	
18:00 - 18:45	Begrüßung, Organisatorisches Gruppeneinteilung, Gruppenverantwortliche Ausbilder übernehmen ihre Gruppe zur Räumlichen Einweisung!			Hof oder Fahrzeughalle Zugewiesene Vorbereitungsplätze
18:50 - 19:20	Maske und PSA richtig anlegen, Filtergewöhnung	Neu: PA / Maske Funktionen-> Neu zu definieren!!!	Einsatzkurzprüfung, Umgang mit der Atemluftflasche	An den Vorbereitungsplätzen
19:20 - 19:50	Einsatzkurzprüfung, Umgang mit der Atemluftflasche	Maske und PSA richtig anlegen, Filtergewöhnung	Neu: PA / Maske Funktionen-> Neu zu definieren!!!	An den Vorbereitungsplätzen
19:50 - 20:20	Neu: PA / Maske Funktionen-> Neu zu definieren!!!	Einsatzkurzprüfung, Umgang mit der Atemluftflasche	Maske und PSA richtig anlegen, Filtergewöhnung	An den Vorbereitungsplätzen
20:20 - 20:30	Pause Umbauzeit für Ausbilder, etc.			An den Vorbereitungsplätzen
20:30 - 21:00	Durchgang Strecke, Funk	PA anlegen im Fahrzeug	Steckleiter steigen mit Leitung	Schlauchturm
21:00 - 21:30	Steckleiter steigen mit Leitung	Durchgang Strecke, Funk	PA anlegen im Fahrzeug	Fahrzeughalle
21:30 - 22:00	PA anlegen im Fahrzeug	Steckleiter steigen mit Leitung	Durchgang Strecke, Funk	AT- Übungsstrecke

*1 = offizielle Arbeitshose sowie Arbeitsschuhe/Stiefel und offizielles Polo-Shirt oder Diensthemd oder T-Shirt der entsendenden Feuerwehr.

*2 = Feuerwehrschanzanzug, Feuerwehrhelm mit Nackenschutz, Feuerschutzhaube, Feuerwehr-Schutzhandschuhe, Feuerwehrschanzschuhwerk und Feuerwehr-Haltegurt gem. GUV-V C 53 von der entsendenden Feuerwehr. Ebenso wird, wenn es in der G26.3 gefordert wird, eine Maskenbrille benötigt.



Tag:	Donnerstag 15.04.2021			
Zeit	Thema:			
	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	
18:00 - 19:00	Absuchen von Räumen	Türöffnung, Vorgehen Brandraum	Menschenrettung mit Hilfsmitteln	Fahrzeughalle
19:15 - 20:15	Menschenrettung mit Hilfsmitteln	Absuchen von Räumen	Türöffnung, Vorgehen Brandraum	Hof Feuerwache
20:30 - 21:30	Türöffnung, Vorgehen Brandraum	Menschenrettung mit Hilfsmitteln	Absuchen von Räumen	Fahrzeughalle Anbau

Tag:	Dienstag 20.04.2021			
Zeit	Thema:			
	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	
18:00 - 19:00	Belastungsvorübung	Notfalltraining Grundlagen	Verlegen von C-Leitungen im Treppenraum	Fahrzeughalle
19:15 - 20:15	Verlegen von C-Leitungen im Treppenraum	Belastungsvorübung	Notfalltraining Grundlagen	Fahrzeughalle Anbau
20:30 - 21:30	Notfalltraining Grundlagen	Verlegen von C-Leitungen im Treppenraum	Belastungsvorübung	AT-Übungsstrecke

Tag:	Donnerstag 22.04.2021			
Zeit	Thema:			
	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	
18:00 - 19:00	Belastungsübung	Neu praktische Trainingseinheit	Schriftliche Prüfung	Fahrzeughalle
19:15 - 20:15	Schriftliche Prüfung	Belastungsübung	Neu praktische Trainingseinheit	Fahrzeughalle Anbau
20:30 - 21:30	Neu praktische Trainingseinheit	Schriftliche Prüfung	Belastungsübung	AT-Übungsstrecke

*1 = offizielle Arbeitshose sowie Arbeitsschuhe/Stiefel und offizielles Polo-Shirt oder Diensthemd oder T-Shirt der entsendenden Feuerwehr.

*2 = Feuerwehrschanzanzug, Feuerwehrhelm mit Nackenschutz, Feuerschutzhaube, Feuerwehr-Schutzhandschuhe, Feuerwehrschanzschuhwerk und Feuerwehr-Haltegurt gem. GUV-V C 53 von der entsendenden Feuerwehr. Ebenso wird, wenn es in der G26.3 gefordert wird, eine Maskenbrille benötigt.



Tag:	Samstag 24.04.2021			
Zeit	Thema:			
	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	
07:30 - 08:30	Einsatzübung AT-Strecke	Notfalltraining	Praktische Prüfung, Themen nach Vorgabe	Fahrzeughalle
08:30 - 09:30	Praktische Prüfung, Themen nach Vorgabe	Einsatzübung AT-Strecke	Notfalltraining	Fahrzeughalle Anbau
09:30 - 10:30	Notfalltraining	Praktische Prüfung, Themen nach Vorgabe	Einsatzübung AT-Strecke	AT-Übungsstrecke
10:30 - 11:00	Pause Umbauzeit für Ausbilder, etc.			An den Vorbereitungsplätzen
11:00 - 12:00	Einsatz unter Einsatzbedingungen / Zielraum	AT-Notfall über Treppenhaus	Angriff über Schiebleiter	Schlauchturm
12:00 - 13:00	Angriff über Schiebleiter	Einsatz unter Einsatzbedingungen / Zielraum	AT-Notfall über Treppenhaus	Fahrzeughalle Anbau
13:00 - 14:00	AT-Notfall über Treppenhaus	Angriff über Schiebleiter	Einsatz unter Einsatzbedingungen / Zielraum	AT-Übungsstrecke
14:05 - 14:15	Nachbesprechung, Verabschiedung			Hof oder Fahrzeughalle

Volker Röckle
Atemschutzausbildung Leonberg

*1 = offizielle Arbeitshose sowie Arbeitsschuhe/Stiefel und offizielles Polo-Shirt oder Diensthemd oder T-Shirt der entsendenden Feuerwehr.

*2 = Feuerwehrschanzanzug, Feuerwehrhelm mit Nackenschutz, Feuerschutzhaube, Feuerwehr-Schutzhandschuhe, Feuerwehrschanzschuhwerk und Feuerwehr-Haltegurt gem. GUV-C 53 von der entsendenden Feuerwehr. Ebenso wird, wenn es in der G26.3 gefordert wird, eine Maskenbrille benötigt.



Informationen:

Ausschluss von Lehrgangsteilnehmern

Lehrgangsteilnehmer, die ohne zwingenden Grund einen Lehrgang verspätet antreten, nicht die geforderten Voraussetzungen erfüllen oder während eines Lehrgangs Anlass zu schwerwiegenden Beanstandungen geben, können vom Lehrgangsleiter von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden.

Fehlstunden

Ein Lehrgang gilt grundsätzlich erst dann als erfolgreich abgeschlossen, wenn ein Lehrgangsteilnehmer an allen Ausbildungseinheiten im vorgegebenen Stundensoll des Lehrgangs teilgenommen hat. Erfolgt die Ausbildung in Modulen, so kann die Teilnahme an den Ausbildungsmodulen einzeln bescheinigt werden. Einzelne Fehlstunden können in anderen Lehrgängen der gleichen Lehrgangsart nachgeholt werden, wenn deren Anteil etwa 5 Prozent der Gesamtstundenanzahl des jeweiligen Lehrgangs nicht überschreitet. Die Entscheidung darüber obliegt dem Lehrgangsleiter/Obmann/Kreisbrandmeister des jeweiligen Lehrgangs.

Kurzfristige Verhinderungen (z.B. beruflich) des Lehrgangsteilnehmers sind durch den Feuerwehrkommandanten dem zuständigen Obmann sowie in Kopie der Stabstelle für Bevölkerungsschutz und Feuerwehrwesen, **feuerwehrwesen@lrabb.de**, mitzuteilen.

Fehlstunden durch Krankheit

Lehrgangsteilnehmer, die aufgrund von Krankheit an einem Lehrgang oder an einer Ausbildungseinheit nicht teilnehmen können, haben ein ärztliches Attest vorzulegen.

Das ärztliche Attest wird durch den Feuerwehrkommandanten dem zuständigen Obmann sowie in Kopie der Stabstelle für Bevölkerungsschutz und Feuerwehrwesen, **feuerwehrwesen@lrabb.de**, vorgelegt.

Abmeldungen von Lehrgängen

Abmeldungen von Lehrgängen müssen spätestens 14 Tage vor Lehrgangsbeginn durch den Feuerwehrkommandanten schriftlich dem zuständigen Obmann sowie in Kopie der Stabstelle für Bevölkerungsschutz und Feuerwehrwesen, **feuerwehrwesen@lrabb.de**, vorgelegt werden.

Bei nicht rechtzeitiger Abmeldung sind die Gebühren des Lehrgangs für die Lehrgangsteilnehmer von der entsendenden Gemeinde in voller Höhe zu tragen.

*1 = offizielle Arbeitshose sowie Arbeitsschuhe/Stiefel und offizielles Polo-Shirt oder Diensthemd oder T-Shirt der entsendenden Feuerwehr.

*2 = Feuerwehrschanzanzug, Feuerwehrhelm mit Nackenschutz, Feuerschutzhaube, Feuerwehr-Schutzhandschuhe, Feuerwehrschanzschuhwerk und Feuerwehr-Haltegurt gem. GUV-V C 53 von der entsendenden Feuerwehr. Ebenso wird, wenn es in der G26.3 gefordert wird, eine Maskenbrille benötigt.



Lehrgangszeugnis, Teilnahmebestätigung

Die Teilnehmer erhalten über den erfolgreichen Besuch eines Lehrgangs ein Lehrgangszeugnis bzw. eine Teilnahmebestätigung. Die Aushändigung des Lehrgangszeugnisses bzw. der Teilnahmebestätigung erfolgt bei Fehlstunden erst nach Absolvierung der fehlenden Unterrichtsstunden bzw. der Abschlussprüfung.

Hinweise für den Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“

Einsatzkräfte mit Bart oder Koteletten im Bereich der Dichtlinie von Atemanschlüssen sind für das Tragen für die bei den Feuerwehren anerkannten Atemschutzgeräte ungeeignet.

Ebenso sind Einsatzkräfte für das Tragen von Atemschutzgeräten ungeeignet, bei denen aufgrund von Kopfform, tiefen Narben oder dergleichen kein ausreichender Maskendichtsitz erreicht werden kann oder wenn Körperschmuck den Dichtsitz, die sichere Funktion des Atemanschlusses gefährdet oder beim An- bzw. Ablegen des Atemanschlusses zu Verletzungen führen können (zum Beispiel Ohrschmuck).

Teilnehmer des Lehrgangs „Atemschutzgeräteträger“ haben ihre körperliche Eignung am ersten Ausbildungstag durch eine gültige G26.3 Untersuchung (die körperliche Eignung ist nach den berufsgenossenschaftlichen Grundsätzen für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen, Grundsatz G 26 „Atemschutzgeräte“, in regelmäßigen Abständen festzustellen) nachzuweisen.

Ohne den Nachweis der Untersuchung ist die Teilnahme am Lehrgang nicht möglich.

Falls durch die Untersuchung eine Maskenbrille gefordert wird, ist diese für den Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ erforderlich.

Kreisbrandmeister
Guido Plischek
Stabstelle für Bevölkerungsschutz und Feuerwehrwesen

*1 = offizielle Arbeitshose sowie Arbeitsschuhe/Stiefel und offizielles Polo-Shirt oder Diensthemd oder T-Shirt der entsendenden Feuerwehr.

*2 = Feuerwehrschanzanzug, Feuerwehrhelm mit Nackenschutz, Feuerschutzhaube, Feuerwehr-Schutzhandschuhe, Feuerwehrschanzschuhwerk und Feuerwehr-Haltegurt gem. GUV-V C 53 von der entsendenden Feuerwehr. Ebenso wird, wenn es in der G26.3 gefordert wird, eine Maskenbrille benötigt.